

MSB FL 100

Standard Bodenverlaufsmasse

Art.-Nr. MSB-FL-0116

Leicht verarbeitbare, schnell belastbare, selbstverlaufende Bodenbeschichtung.
Erhärtet spannungsarm in einer Schichtdicke von 2 – 40 mm.

Technische Daten

Festigkeitsklasse	CT-C35-F6 gem. DIN EN 13813
Verschleißwiderstand nach BCA	AR 0,5
Verarbeitungstemperatur	Von +5 °C bis +45 °C
Schichtdicke	2 - 40 mm Gemischt mit Quarzsand (0,5 -1 mm) bis 50 mm
Belastbarkeit	Aushärtung bei 20°C nach 4 Stunden
Begehrbar / Belegreife	1 Tag
Leichte Belastung	4 Tage
Volle Belastung	
Wasserbedarf	5,0 l Wasser auf 25 kg Pulver
Festigkeit	
Druckfestigkeit	ca. 35 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	ca. 6,5 N/mm ²
E-Modul (dyn.)	ca. 5,3 kN/mm ³
Verarbeitungszeit	ca. 30 min
Verbrauch	ca. 1,7 kg / m ² und mm Schichtdicke
Dichten	
Schüttdichte	ca. 1,3 kg/dm ³
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,0 kg/dm ³

Eigenschaften

- umweltfreundlich
- 100% anorganisch
- VOC – und APEO-frei
- schnell erhärtend
- hoch fließfähig
- spannungsarm
- leicht zu verarbeiten
- auch maschinell verarbeitbar

Anwendungsbereiche

- im Innenbereich einsetzbar
- zur Glättung von rauen, unebenen Beton- und Zementestrichflächen
- früh begehrbar und belegreif
- gute Oberflächenhärte
- anwendbar in Schichtdicken von 2 – 40 mm, partiell bis 50 mm
- im Außenbereich in Kombination mit anschließendem Feuchteschutz einsetzbar

Untergrundvorbereitung

Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten muss sichergestellt werden, dass diese vorhergehende Schicht trocken und sauber, d.h. frei von allem als Trennmittel wirkenden Substanzen ist. Eine mechanische Oberflächenvorbereitung z. B. durch Kugelstrahlen wird empfohlen. Tiefe Ausbrüche sind vorher zu schließen. Die Grundierung mit **MSB Primer** muss mind. 2 Stunden vor der Beschichtung abgeschlossen sein. Durch die Grundierung wird die Saugfähigkeit des Untergrundes reguliert. Während der anschließenden Beschichtung kann so das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund vermieden werden. Um dies sicherzustellen, sollte bei kritischen Untergründen eine 1m² große Testfläche angelegt und im Bedarfsfall eine weitere Schicht Grundierung aufgetragen werden. Weitere Informationen sind dem technischen Merkblatt von **MSB Primer** zu entnehmen. Dehnungsfugen sind zu übernehmen.

MSB FL 100

Mischen und Verarbeitung

Zunächst wird die benötigte Wassermenge von 5,0 l je 25 kg Pulvermaterial in den Mischbehälter vorgelegt und die Pulverkomponente unter Rühren zugegeben. Beim Anmischen mit der Bohrmaschine empfehlen wir den Einsatz eines Rührpaddels in U-Form, Breite ca. 20 cm. Empfohlene Mischzeit 2 Minuten, 2 Minuten Reifezeit und nochmals eine weitere Minute nachrühren.

Für größere Flächen wird der Einsatz der kontinuierlichen Mischpumpe duomix 2000 oder eines halbautomatischen Chargenmischers CM der Firma m-tec empfohlen. Die Mischzeit für Letztere beträgt für ca. 100 kg Pulver 4 – 6 Minuten. Nach dem Mischvorgang wird **MSB FL 100** auf den grundierten Untergrund gegossen und in der vorgesehenen Schichtdicke mittels Zahnrakel, Traufel usw. gleichmäßig verteilt. Die frische Oberfläche ist mit einer Stachelwalze abzustacheln.

Bei dünnschichtiger Verarbeitung bis 5mm kann die Wassermenge bis auf 5,3 Liter erhöht werden. Für Vertiefungen und Schichtdicken bis 50 mm ist das Produkt mit trockenem Quarzsand 0,5 - 1,0 mm im Verhältnis 2:1 abzumagern: 25 kg Pulver mit Wasser homogen rühren und gegen Ende der Mischzeit 12,5 kg Sand einstreuen und ohne weitere Wasserzugabe direkt verarbeiten.

Um höhere Abriebfestigkeit und höhere chemische Beständigkeit zu erreichen, empfehlen wir, nach mindestens 24 Stunden Trocknungszeit von **MSB FL 100** die Applikation von **MSB SG2**. In diesem Fall sollte bei der Applikation von **MSB SG2** Pfützenbildung vermieden werden.

Geräte und Reinigung

Mischgerät, Kelle, Raket, Stachelwalze, Nagelschuhe
Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen. Die Werkzeuge sind vor der weiteren Verwendung zu trocknen.

Lieferung und Lagerung

25 kg Papiersack
Original verpackt kann das Produkt mindestens 12 Monate in trockener Umgebung gelagert werden (nicht unter 0 °C, empfohlen 10 – 25 °C). Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Sicherheitshinweis

MSB FL 100 ist nicht kennzeichnungspflichtig. Bei der Verarbeitung sind Stäube zu vermeiden. Vor Kontakt mit Haut und Augen schützen. Weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung sowie bzgl. der Entsorgung und des Umweltschutzes, sind im neuesten Sicherheits-Datenblatt enthalten. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Verpackung.

Hinweis

Während der ersten 24 Stunden ist die Beschichtung vor zu schneller Austrocknung (Sonne, Durchzug) zu schützen.

Die Inhalte dieses technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Anwendung und Verarbeitung liegen außerhalb unseres Einflusses.

Daher kann aus dem vorliegenden Merkblatt keine Haftung abgeleitet werden. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die Vorhergehenden ihre Gültigkeit.

Die Inhalte dieses technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Anwendung und Verarbeitung liegen außerhalb unseres Einflusses. Daher kann aus dem vorliegenden Merkblatt keine Haftung abgeleitet werden. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die Vorhergehenden ihre Gültigkeit.

Stand 07/10/18